

# Arbeitsprogramm für den Schulverbund Bozen & Umgebung

## Zielsetzung:

Das Dokument dient der Orientierung für Bewerber:innen für die Stelle des Koordinators/ der Koordinatorin für den Schulverbund. Wir begrüßen ausdrücklich die Einbringung eigener Stärken und Ideen in den Prozess, um gemeinsam eine zukunftsfähige und innovative Schulstruktur zu gestalten.

*Dieses Arbeitsprogramm dient als dynamische Grundlage und wird kontinuierlich weiterentwickelt und angepasst, um auf sich ändernde Rahmenbedingungen und Bedürfnisse flexibel reagieren zu können.*

## 1. Didaktik

- **Sprachförderung:**
  - Überlegungen und Entwicklung von gezielten Sprachförderprogrammen für Schüler\*innen mit sprachlichen Defiziten.
  - Aufbau von Kooperationen mit externen Sprachförderstellen und anderen Institutionen.
- **Zusammenarbeit, Elternarbeit und Fortbildung:**
  - Neugestaltung der Bezirksfortbildungen mit praxisorientiertem Ansatz und Prioritätensetzung.
  - Aufbau der Elternarbeit durch regelmäßige Veranstaltungen (z.B. Mediennutzung, Prävention von Gewalt).
  - Einführung eines jährlichen Elternbildungsprogramms zu Schul- und Sozialthemen.
- **Außerschulische Lernorte:**
  - Etablierung außerschulischer Lernorte als festen Bestandteil des Bildungsangebots.
  - Kooperationen mit Institutionen und Universitäten zur Förderung von Begabungen, Talenten und Inklusion.
- **Begabungsförderung:**
  - Ausbau der Begabtenförderung und Talententwicklung durch individuelle Förderpläne und Projekte (z.B. Wettbewerbe, Mentorenprogramme).
- **Externe Expertise:**
  - Einbindung von externen Experten zu relevanten Themen wie digitale Didaktik und ähnliches.

## 2. Vernetzung und Zusammenarbeit

- **Fundament legen:**
  - Einführung des/ der Koordinators/in in Aufgabenstellung und Verantwortung.
  - Verwaltung des Kommunikationskanals (z.B. Teams, E-Mail) für den Austausch von Kompetenzen und Erfahrungen.
  - Organisation von Sitzungen und regelmäßigen Treffen.

- Initiierung eines themenbezogenen Austauschs zwischen Verwaltung und pädagogisch-didaktischem Bereich.
- Regelmäßige Klausuren und Planungstreffen zur langfristigen strategischen Ausrichtung des Schulverbundes.
- Bildung von Bildungsreisen zum Austausch und Perspektivwechsel.
- **Ressourcenbündelung:**
  - Stärkung der Kernaufgaben der Schule und Förderung von Synergien innerhalb des Verbundes durch Fachgruppen oder Expertentreffen.
  - Optimierung der Ressourcennutzung durch Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung.
- **Weiterentwicklung der Personalfindung mitdenken:**
  - Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit zur Personalgewinnung.
  - Weiterführung und Erweiterung der Fortbildungsangebote für Lehrkräfte, Eltern und relevante Partner.

### 3. Verwaltung

- **Vernetzung und Zusammenarbeit:**
  - Koordination und enge Zusammenarbeit mit der Verwaltungsmitarbeiterin bzw. dem Verwaltungsmitarbeiter.
  - Förderung des Austauschs zwischen den verschiedenen Schulen.
  - Vorbereitung von Sitzungen und Ausführung der Beschlüsse.
- **Bürokratieabbau und Flexibilität:**
  - Reduzierung bürokratischer Hürden, um ein kreatives und innovatives Arbeitsumfeld zu schaffen.
  - Mitgestaltung der Verwaltung und Implementierung von Erleichterungen.
  - Gemeinsame Vorgehensweisen der Schulen andenken, um Arbeit aller zu erleichtern.